

LAWRENCE CARROLL
DUST PAINTINGS – PROP PAINTINGS

ERÖFFNUNG: FREITAG, 20. NOVEMBER 2009, 19 – 21 UHR
AUSSTELLUNG: 20. NOVEMBER 2009 – 23. JANUAR 2010



Untitled (Dust Painting), 2009
Staub, Kleber, Glühbirnen, Holzkiste
270 x 230 cm
courtesy of Buchmann Galerie, Berlin

Die Buchmann Galerie freut sich, die Ausstellung mit neuen Arbeiten von Lawrence Carroll (*1954) anzukündigen, die sich mit den *Dust Paintings* und den *Prop Paintings* auf zwei installative Werkgruppen konzentriert.

Für die *Dust Paintings* trägt Lawrence Carroll vor Ort mehrere Schichten feinen Staubes auf die Wand auf. Die ephemere Materialität verdichtet sich in der klaren Form des tableauhaften Formates. Die schattenhafte Präsenz der Wandarbeiten stellt Lawrence Carroll in Bezug zu kleinen Akkumulationen warm leuchtender Glühbirnen, die direkt auf dem Boden liegen.

„Ich fing an, Licht in meine Arbeiten einzubeziehen. Ich platzierte ein kleines Arbeitslicht neben mein Gemälde, manchmal direkt auf den Boden unterhalb des Gemäldes ... Die Tatsache, dass das Licht verglühen würde, interessierte mich sehr; jede Idee verglüht irgendwann, bis ein Anderer kommt und sie an einen anderen Ort trägt, die durchgebrannte Glühbirne ersetzt und einen Raum oder eine Idee erleuchtet, die ehemals verbraucht oder veraltet erschienen. Die Vorstellung von Erneuerung hat mich immer schon interessiert.“

—Lawrence Carroll, September 2008

Aus der Vorstellung, dass Erneuerung stets möglich ist, sind die *Prop Paintings* entstanden. Weißlich bemalte, kastenförmige Objekte ruhen auf dem Boden und sind gegen die Wand gelehnt, wodurch eine bewusste Verbindung zwischen Boden und Wand geschaffen ist. Die *Prop Paintings* verdeutlichen den skulpturalen und installativen Charakter vieler Arbeiten von Lawrence Carroll.

Für Lawrence Carroll sind die *Prop Paintings* eine andere Formulierung der kühlen Kuben der Minimal Art eines Donald Judd. Die klare und distanzierte Form, ein einstmals radikaler künstlerischer Ausdruck, weicht einem eher gestischen Ausdruck der Erinnerung und Verletzbarkeit, wodurch die *Prop Paintings* nicht nur die Parameter der Minimal Art unterlaufen, sondern in ihrer Umsetzung ihre eigene Gültigkeit erlangen.

Lawrence Carrolls Arbeiten wurden unter anderem auf der documenta 9, auf der 53. Biennale Di Venezia, im Museo Correr Venedig, im Museum Folkwang Essen, im Guggenheim Museum Soho/New York, im Espoo Museum of Modern Art Finnland, im Museum Abteiberg Mönchengladbach oder in den Deichtorhallen Hamburg ausgestellt.

Für weitere Informationen über den Künstler und für weiteres Bildmaterial zu den Arbeiten in der Ausstellung können Sie sich gerne jederzeit mit der Galerie in Verbindung setzen.

press@buchmann galerie.com